



Büro - Textile Fassade - Neuer Zugang - Ost © Oliver Heint

EINE NEUE FIRMENADRESSE

Mit Prägnanz, Offenheit und Transparenz einen zeitgemäßen Zugang und Aussenauftritt entwickeln.

Region:
Oberpfalz

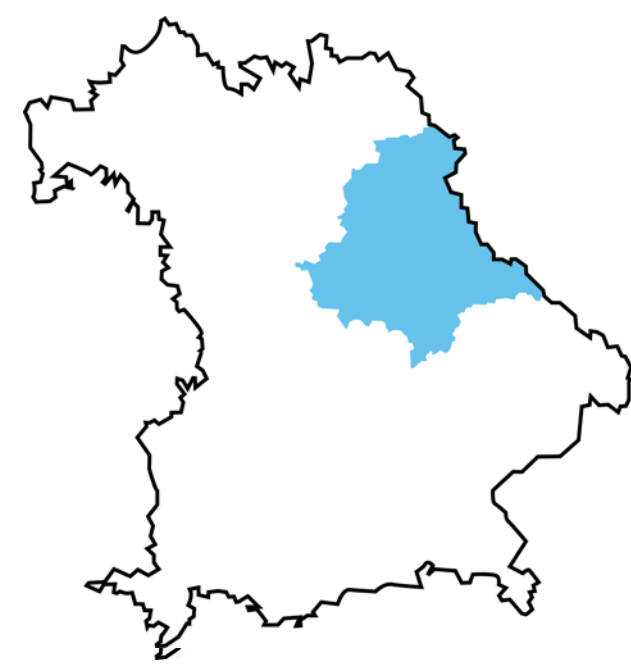
Standort:
Weiden

Fertigstellung:
2021

Architekt:
Karlheinz Beer Büro für Architektur und Stadtplanung,
Weiden

Bauherr:
Wolfgang Wies,
Weiden

Weitere Projektbeteiligte
Architektin Gina Lankes



Mitten im Gewerbegebiet umgeben von Asphalt, Beton und Blech hat sich in den 70er Jahren ein örtlicher Busbetrieb angesiedelt. In den 80er Jahren kam ein kleiner Bürowürfel von 12x12 m als 2-geschossiges Verwaltungsgebäude dazu. Im Rahmen einer energetischen Sanierung (Fassade u. Dach) sollte auch das Erscheinungsbild des Betriebsgeländes durch den 2-geschossigen Verwaltungsbau neu artikuliert werden. Die zunehmende Frequenz an Kund*innen erforderte eine neue ansprechende Zugangssituation als Zwischenraum. Der bisherige Eingangsbereich wurde zurückgebaut, die bestehende Lochfassade des Gebäudes wurde aus wirtschaftlichen Gründen der Nachhaltigkeit weitestgehend übernommen. Der „Würfelbau“ erhielt eine neue Rhythmisierung durch eine vorgesetzte, die Bestandsfenster überspannende, textile Gewebhaut, die zugl. Sonnen- und Sichtschutz, wie auch Oberfläche für ein CI-Konzept ermöglicht.



Westansicht © Oliver Heint



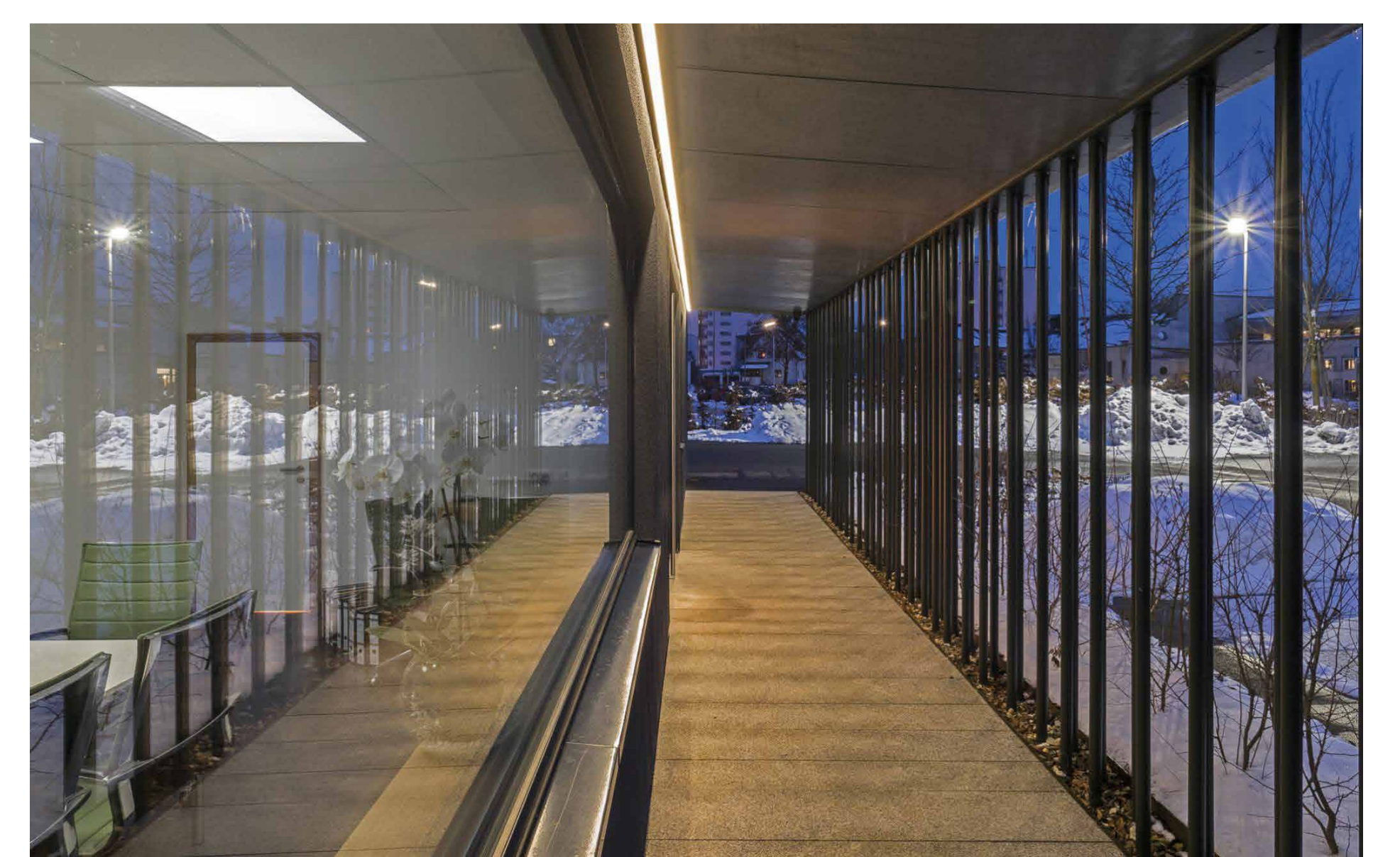
Büro - Textile Fassade - Neuer Zugang - West © Oliver Heint



Lageplan © Karlheinz Beer



Eingangsbereich © Oliver Heint



Entrée © Oliver Heint